

Deutschland verliert alljährlich zwei Milliarden durch Tierseuchen!

und ungesunde Lebensmittel sind die unausbleiblichen Folgen, falls hier nicht durchgreifende Maßnahmen getroffen werden.
Der deutsche Sortimenter leistet wertvollste Kulturarbeit, wenn er das einzig dastehende Buch von

CAESAR RHAN:

Der gute Kamerad des Bauern

Entstehung, Verhütung und naturgemäße Heilung der Seuchen im
Ruh-, Schweine- und Schafstall.

Mit 47 Abbildungen, 164 Seiten

RM 2,50



unter den Bauern vertreiben hilft; denn der Verfasser zeigt hier erstmalig den Weg, wie diese 2 Milliarden gespart werden können.

Wenn Männer, wie Dr. med. Bircher-Benner, Zürich, Dr. h. c. Ragnar Berg, am Rudolf-Heß-Krankenhaus, Dresden, Erbhofbauer Hofrat Dr. med. Roese, Gebesee, Universitätsprofessor Dr. med. Georg v. Wendt, Helsingfors, Tierarzt Mundhardt u. a., alles bedeutende Ernährungsforscher von Weltruf, dieses Buch glänzend beurteilen, so sollte kein Bauer versäumen, es sich anzuschaffen und seine Tiere in gesunden und kranken Tagen nach den hier niedergelegten Richtlinien und Grundsätzen zu pflegen und zu behandeln. Auch Tierärzte werden aus diesem Buch noch vieles lernen können - und darüber hinaus ist jeder Tierfreund, jeder Deutsche, der Fleisch, Milch, Butter und Käse verbraucht und von der Notwendigkeit gesunder Nahrungsmittel für unser Volk überzeugt ist, gezwungen, das Buch zu studieren.

Dr. Bircher-Benner: „Der gute Kamerad des Bauern“ ist für jeden Arzt von hohem Interesse, für jeden Bauern aber eine goldene Lehre und eine fruchtbringende Gabe.“ Ragnar Berg: „Ihr Buch ist eine gute Hilfe, daß diese einfachen Überlegungen tiefer ins Volk dringen.“ Universitätsprof. v. Wendt: „Seit einem Drittel Jahrhundert arbeite ich an den gleichen Wahrheiten“.

frauen lest das Buch!

VERLAG ROBERT NOSKE · BORNÄ BEZ. LEIPZIG

Einige Tage vor dem 1. Juli erscheint die 2. Sommerausgabe 1937 des

Reichs-Kursbuchs

Grosse Ausgabe (jährlich 2 Sommer- und 2 Winterausgaben)

Mit der großen Eisenbahn-Übersichtskarte

RM 3.50 ord.

Im Bereich der Reichspostdirektion Berlin wohnende Buchhändler und andere Wiederverkäufer müssen die Bestellungen unmittelbar an das

Postzeitungsamt Berlin W

richten und den fälligen Betrag gleichzeitig auf das Postscheckkonto Berlin 3400 einzahlen.

Alle übrigen Wiederverkäufer können ebenso verfahren oder aber ihre Bestellungen bei dem für sie

zuständigen Postamt

schriftlich abgeben. Im letzten Falle fällt die Vorauszahlung des Betrages weg. Außerdem können von den nicht-verkauften Stücken bis zum 10. Teil der bezogenen Kursbücher jeder Ausgabe unter Beifügung eines im Buchhandel üblichen Lieferscheins mit Angabe über Zahl und Ausgabe der unverkauften Stücke bis 10 Tage nach Erscheinen der nächsten Ausgabe an die Dienststelle zurückgegeben werden, bei der die Bestellung erfolgt ist.

Der Umtausch von Stücken veralteter Ausgaben gegen solche der neuesten Ausgabe ist unzulässig.

Ausländische Buchhandlungen

können durch das Postzeitungsamt nicht beliefert werden. Die **Verlagsbuchhandlung Julius Springer, Berlin W 9**, ist dazu ermächtigt worden, die Lieferung dieser Kursbücher zuzügl. Freigebühr zu übernehmen.

Beachten Sie bitte die Bestellzettel!

Berlin-Tempelhof, Juni 1937



Reichspostzentralamt